

DDQT NEWS

„one person can do much. people in unison can do more. together we can make the difference!“

„**Time flies!**“ „Die Zeit vergeht wie im Flug!“ Diese Erkenntnis teilen wir vermutlich alle und erleben deren Auswirkungen in vielen Bereichen des täglichen Lebens selbst. Sei es im Bezug auf die „lieben Kleinen“ oder, auf Termine, die man noch in gesundem Abstand wähte und es dann doch anders ist... So erscheint die zweite Ausgabe der DDQT News nun gut ein Dreivierteljahr nach der Erstausgabe. Erstmals als online Edition auf der website des DDQT. Über das Onlinegehen neuer NEWS informiert zukünftig eine email mit direkter Verlinkung alle Mitgliedsorganisationen sowie diejenigen, die eine Benachrichtigung wünschen und unter info@ddqt.de bestellen.(A.M.)

Inhalt

- Aktuelle Zahlen
 - JHV 2007 - eine Ankündigung
 - Baustellen 2007
 - JHV 2006 - ein kurzer Rückblick
 - Info zur „Kommission“
 - Grüße aus der Geschäftsstelle
 - DDQT im „Trotzalter“
-

AKTUELLE ZAHLEN

Derzeit zählt der DDQT 26 Mitgliedsorganisationen plus 4 Organisationen, deren Aufnahme-prozedere abgeschlossen sind und die Benachrichtigung bevorsteht. 196 Gütesiegel sind bis dato ausgestellt worden für Kursleiter, Lehrer und Ausbilder. In Arbeit befinden sich weitere 20 Gütesiegel. D.h. der DDQT verzeichnet zwischen Juli 2006 und April 2007 ein Wachstum von 36 % bei den Mitgliedsorganisationen und knapp 100 % bei den Gütesiegeln...!

Jahreshauptversammlung 2007

Dem Wunsch der vergangenen Mitgliederversammlung folgend wird die diesjährige Jahreshauptversammlung einen sehr großzügigen Zeitrahmen haben:

Termin: Fr., 14. + Sa., 15. Dezember 2007

Ort: Burg Ludwigstein, Witzenhausen

Nach der Anreise am Freitag beginnt um 15 Uhr ein Workshop zum Thema: **Leitbild** de.wikipedia.org/wiki/Leitbild des DDQT unter der Leitung von Maren Campe, aus Hannover. Maren Campe ist Soziologin, Sozialpsychologin und Systemische Organisationsentwicklerin. Auch der Samstag Morgen steht für diesen Workshop zur

Verfügung. Die Vollendung eines gemeinsamen Leitbildes im DDQT kann schließlich mit weiteren Terminen vorangetrieben werden.

Beginn der JHV 2007 ist Samstag, um 14 Uhr mit Zeit bis 19 Uhr (+/- 1 Std.). Der Workshop, die Vorarbeit der Kommission (s.u. „Die Kommission“ von Klemens Speer, K.S.) und der gemeinsame Aufenthalt, lassen auf einen raschen Verlauf der Regularien und große Entscheidungsfreude hoffen!

Die Burg Ludwigstein ist ein schöner Herbergsbetrieb unweit von Kassel. Kost und Logis sind erschwinglich, Schwimmbad und Sauna vorhanden und eine wunderschöne Feuerstelle im Saal schafft den Rahmen für eine entspannte Feierabendkommunikation. 55 € müssen pro Person für die Unterbringung selbst getragen werden. Das Honorar für die Workshopleitung trägt der Dachverband.

„Baustellen 2007“

Baustelle 1: Die Krankenkassen oder: (k)eine Kurzgeschichte

In den vergangenen Monaten haben vermehrt Betriebskrankenkassen (BKK) und AOK qualifizierten Taijiquan- und Qigong-Lehrern oder -Kursleitern die Anerkennung verwehrt oder gar aberkannt.

Dies geschieht zum Einen, weil BKK und AOK eine andere Lesart des aktuellen Handlungsleitfadens für Präventionsangebote als die VdAK-Kassen umsetzen (Grundberuf + 500 Std. Ausbildung analog Yoga – siehe DDQT-Merkblatt Krankenkassen), zum Anderen, weil sie vermehrt auf zentrale Datenbanken setzen, die Einzelfallentscheidungen nicht mehr flexibel handhaben.

Der Bundesverband der BKK hat z.B. eine Dienstleistungsgesellschaft beauftragt, eine Datenbank zu führen, die entsprechend der o.g. Lesart kostenpflichtig Kursanbieter listet.

Die „Team Gesundheit GmbH“ in Bremen erhebt pro angebotenen Kurskonzept eine Gebühr von 20 € für das Prüfen und Verwalten von Daten ohne Fachkenntnis unserer Methoden. Der Betrag wird auch bei einer Ablehnung eingefordert. Eingangs wird eine Prüfung vorgenommen, bei der, neben einer Prüfung des Kurskonzeptes, alle relevanten Ausbildungsnachweise entsprechend den Richtlinien nach § 20 SGB V samt Steuernummer eingereicht werden müssen, die dann nach formell einheitlich angelegten Kriterien bemessen werden.

Ähnlich gibt es seit neuestem z.B. beim Landesverband der AOK Niedersachsens eine zentrale Anbieterprüfung, die zwar kostenfrei erfolgt, aber ausschließlich nach formalen Kriterien entscheidet und keine individuelle Anpassung einer Zulassungsentscheidung zulässt.

Unserer Meinung nach fehlt bei dieser Vorgehensweise die Kompetenz Ausbildungsorganisationen/Qualifikationswege - auch formell abweichende - einschätzen zu können.

Als Dachverband der fachlich kompetenten Organisationen hat der DDQT-Vorstand Kontakt aufgenommen zu den BKK und den AOK, um ihnen unser Verzeichnis qualifizierter Kursleiter, Lehrer und Ausbilder gemäß der AALL anzubieten.

Ziel ist vor allem z.B., die Prüfung der Fachqualifikation bei uns Fachleuten für Taijiquan und Qigong zu belassen und das unangemessene Abwälzen der Kosten für Datenbanken auf DDQT-Mitglieder und Gütesiegel-Inhaber zu vermeiden.

Tipp:

Direkter und persönlicher Kontakt zwischen Taijiquan-/Qigong-Anbietern und zuständigen Krankenkassen-Geschäftsstellen birgt die Chance einer direkten und kostenfreien Anerkennung.

So ist im Kontakt mit den BKK auch weiterhin der Weg über die einzelne BKK sehr sinnvoll und ein Eintrag in die BKK-Datenbank sollte möglichst abgelehnt werden.

Jeder Kontakt mit Krankenkassen sollte mit dem Hinweis auf die Existenz des DDQT verknüpft werden und das DDQT-Gütesiegel vorgestellt werden, als organisationsübergreifender Qualifikationsnachweis, dessen Grundlage die Fachkenntnis ist. Die nötige Fachkompetenz eine Qualifikation zu beurteilen kann von einem Datenbank-Dienstleistungsunternehmen keineswegs erwartet werden.

Baustelle 2: Verbände verbinden

Der Vorstand hat begonnen einen Kontakt herzustellen und zu intensivieren zum Deutschen Olympischen Sportbund sowie zum Olympischen Komitee. Ziel ist es jeweils dort den DDQT und seine Mitgliedsorganisationen als fachkompetenten Dachverband vor Ort bekannt zu machen und eine Kommunikationsebene zu schaffen, die allen DDQT Mitgliedern und der Seriosität von Qigong und Taijiquan in Deutschland zuträglich ist. (A.M.)

Baustelle 3: Verlegung des Vereinssitzes

Alle notwendigen Schritte zur Verlegung des Vereinssitzes von Aschaffenburg nach Göttingen sind in die Wege geleitet. Alle entsprechende Daten irren nun noch auf Ämterfluren umher oder liegen auf Stapeln. Wer weiß das schon?

Baustelle 4: Gemeinnützigkeit

Zu Gunsten der Baustelle 3 weilt der Fortschritt in Sachen Gemeinnützigkeit in DDQT Stapeln. Sobald alle Formalitäten zur Verlegung des Vereinssitzes positiv beschieden wurden, folgen nächste Schritte.

Weitere Baustellen...

Betreffen den Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit, wie zum Beispiel die NEWS, die Kontaktpflege innerhalb des DDQT, aber auch die Pflege von Kontakten zu Fachverbänden in den europäischen Nachbarländern. Ungeachtet etwaiger Konkurrenzen fördert der DDQT so eine bessere Vernetzung zwischen den Ländern und Organisationen zu Gunsten von Qigong und Taijiquan.

Oben bereits erwähnt haben wir uns auf die Suche gemacht nach bezahlbaren Büroräumen in Göttingen. ..

JHV 2006- Ein kurzer Rückblick

Die Jahreshauptversammlung des DDQT e.V. fand Mitte Dezember in Göttingen statt. Vertreterinnen und Vertreter von 19 Mitgliedsorganisationen waren angereist. Es rauchten schließlich 25 Köpfe. Für die Leitung und Moderation der Versammlung war Joachim Faber, Karlsruhe, engagiert worden, Organisationsentwickler und systemischer Supervisor. Dessen kurze Einführungsaktion in die Versammlung ließ nach wenigen Minuten eine Stellwand voller Visionen für die Zukunft des Taijiquan und Qigong in Deutschland sowie eine sehr konstruktive Stimmung entstehen. (Foto) Es folgten die Berichte aus Vorstand, Ausschüssen und der Geschäftsstelle, sowie der Kassenbericht entsprechend der Regularien des Vereinsgesetzes und der Satzung des DDQT e.V..

Das zentrale Ergebnis der Versammlung ist die Schaffung einer Kommission: Die Diskussion über einen Antrag des Netzwerkes für Taijiquan und Qigong wurde durch

einen Gegenantrag von Detlef Klossow, (Vertreter des DDQT Mitgliedes: Tai Chi Institut Düsseldorf, DDQT Vorstandsmitglied) mehrheitlich ausgesetzt. Der Antrag des Netzwerkes betraf eine Neuregelung der Mitgliedsbeiträge. Die Begründung für diesen Umgang mit einem Antrag liegt explizit im Umfang der zu diskutierenden Themen und der Reichweite der Konsequenzen für alle DDQT-Mitgliedsorganisationen, große wie kleine. Auf Antrag von Klemens Speer, Institut für Tái Chi Chüan und meditative Energiearbeit und Mitglied des Ausschusses für Taijiquan, wurde eine Kommission gebildet. Diese Kommission hat die Aufgabe alle relevanten Themen für die Entscheidung über eine Neuregelung der Mitgliedsbeiträge zu recherchieren, zu diskutieren und zu einer Reife zu bringen, die eine Entscheidung möglich, trag- und zukunftsfähig macht. Die vom Plenum vorgeschlagenen und gewählten Mitglieder der Kommission setzen sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern großer wie kleiner. Mehr Info zum Thema s.u.

Das Protokoll der JHV 06 ist elektronisch an alle Mitgliedsorganisationen versandt worden. Bei Bedarf kann es bei der Geschäftsstelle angefordert werden: info@ddqt.de (A.M.)

Info zur „Kommission“

Von Klemens Speer

Auf der Mitgliederversammlung am 15. Dezember 2006 wurde beschlossen, eine Kommission zu bilden, die eine Reihe von Themen bis zu nächsten Mitgliederversammlung konsensfähig vorbereiten soll. Dazu gehören folgende Themen: ein neues Mitgliedsbeitrags-Modell (incl. jährliche Kosten für das Gütesiegel), Überprüfung der Staffelung der Stimmrechte und Abstimmung von Zertifizierung/Legitimierung (auch von Laufzeiten und Weiterbildung) zwischen MGO's und DDQT.

Mitglieder der Kommission sind: Detlef Klossow und Angela Menzel (DDQT-Vorstand), Klemens Speer (Taiji-Ausschuss), Brigitte Kraft (Netzwerk-Vorstand) und Liane Schöpfer-Happ (ass-institut).

Ein erstes Treffen der Kommission im Frühsommer hat zum Ziel in den eigenen Reihen einen Konsens zu finden zu der äußerst komplexen Aufgabenstellung.. Dies Ergebnis wird dann mit dem übrigen DDQT Vorstand abgestimmt und im nächsten Schritt (noch vor der nächsten Mitgliederversammlung) mittels einer Telefonaktion (5 Kommissionsmitglieder telefonieren mit je drei MGO's) alle Mitglieder um eine Stellungnahme gebeten werden: also ein sehr zeitaufwendiges Verfahren. Je nach dem, wie diese "Mitgliederbefragung" verläuft, ist gegebenenfalls ein weiteres Treffen der Kommission vor der nächsten Mitgliederversammlung nötig.

Das Ziel des gesamten Verfahrens ist, dem DDQT eine solide finanzielle Basis für seine Arbeit zu schaffen und zu sichern, gleichzeitig die Kosten für die Beiträge der Mitgliedsorganisationen sowie für die Gütesiegel der Kursleiter, Lehrer und Ausbilder in einem fairen, aber angemessenen Rahmen zu halten. Gut ist, wenn die Außenwirkung des DDQT (Aufgabe des Vorstandes) so stark ist, dass von ihr ein positiver Sog ausgeht, so dass angemessenen Beiträge gern bezahlt werden: hohe Ansprüche also, an denen wir arbeiten.

Ich bin optimistisch, dass das mit dem guten Willen aller Beteiligten gelingen wird, damit zukünftig der DDQT-Vorstand seine Arbeit in die Gesellschaft hinein, (auf einer gesunden

Finanzbasis) vorantreiben kann und das Thema Finanzen die den nächsten Jahre ruhen kann.

Grüße aus der Geschäftsstelle

Aus o.g. Zahlen ist ersichtlich, dass der DDQT sehr gut angenommen wird. Neben zahllosen Emails mit Anfragen geht auch immer wieder sehr positives Feedback ein, wo das DDQT Gütesiegel oder auch Interventionen, seitens der Geschäftsstelle oder eines Vorstandsmitgliedes, hilfreich gewesen sind.

Wachsen und reifen muss nun auch die Administration. Die Anmietung eines Büroraumes wird angestrebt. Mit den derzeit verfügbaren Mitteln kommt es zu unserem Leidwesen zu Warteschlangen im Email Account, da jede ernsthaft durchdachte Antwort ihre Zeit braucht und im Zweifel mit Vorstand oder Ausschüssen abgestimmt sein will. Klagen gibt es gelegentlich über eine schwierige telefonische Erreichbarkeit der Geschäftsstelle. Sonja Schillo ist **innerhalb** der Geschäftszeiten persönlich erreichbar: mo., mi. und fr., 9 – 12 Uhr. Das DDQT Telefon geht überall mit ihr hin. Ein Anrufbeantworter läuft außerhalb der Geschäftszeiten, führt aber u.U. zu weiteren Warteschlangen. Rund um Feiertage und Ferien kann es auch bei hoch engagierten Honorarkräften im Niedriglohnsegment einmal zu Ausfallerscheinungen kommen ☺

Die vielversprechende Entwicklung der Mitglieder und ausgestellten Gütesiegel lässt hoffen, dass das kommende Jahr das Einrichten einer halben Bürostelle erlaubt und damit ein weiter Meilenstein zur Professionalisierung getan werden kann. (A.M.)

DDQT- Bürozeiten: Mo., Mi., Fr., 9 – 12 Uhr

DDQT im „Trotzalter“

Nach seiner Geburtsstunde im September 2003 ist der Deutsche Dachverband für Qigong und Taijiquan e.V. mit dreieinhalb Jahren nun im allerschönsten Trotzalter.

Für die Gründungsmitglieder und Gütesiegelträger der ersten Stunde bedeutet das turnusgemäß und erstmalig, den Nachweis über Fort- und Weiterbildungen zu erbringen, um ein „frisches“ Gütesiegel zu erhalten.

Um diesem Akt der Qualitätssicherung genüge zu tun, legen Kursleiter, Lehrer und Ausbilder, einer Mitgliedsorganisation des DDQT, ihren Ausbildungsbeauftragten Teilnahmebescheinigungen vor, die Auskunft geben über min. 3 Fort- Weiterbildungsveranstaltungen innerhalb der vergangenen 3 Jahre.

Laut Beschluss der JHV 2004 soll eine Fortbildung innerhalb des eigenen Systems, erfolgt sein und eine in einem anderen System. Für die dritte geforderte Fortbildung wird ebenfalls empfohlen sie innerhalb des eigenen Systems zu machen. Der Beschluss wurde mit 10 Stimmen, bei 2 Enthaltungen und keiner Gegenstimme angenommen. Weiterreichende Beschlüsse existieren derzeit nicht.

Veranstaltungen, die den medizinischen und pädagogischen Horizont eines Kursleiters, Lehrers oder Ausbilders erweitern und betreffen sind wünschenswert und sinnvoll.

Für Ausbilder, die zugleich Kopf einer Mitgliedsorganisation sind, gilt natürlich die selbe Fort- und Weiterbildungsverpflichtung. Hier sollten die entsprechenden Teilnahmebescheinigungen von einem DDQT Gremium (Ausschuss für Qigong, Ausschuss für Taijiquan) geprüft werden.

Mitglieder der Ausschüsse, legen ihre Teilnahmebescheinigungen dem Vorstand vor und Vorstände lassen sich vom Ausschuss für Qigong und / oder Taijiquan überprüfen.

Bis dato gibt es kein Reglement, welches die Auswahl von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen strenger fasst. Es ist sicherlich im Sinne aller Mitgliedsorganisationen sowie derer, die Qigong und Taijiquan als Lehrende in der Öffentlichkeit vertreten, der satzungsgemäßen Verpflichtung verantwortungsbewusst und vertrauenswürdig nachzukommen.

Ein Weg in „Großbuchstaben“, dem man folgen kann und der garantiert keine Fragen offen läßt: wie es richtig gemacht wird, wird sich entwickeln und entsprechend kommuniziert werden. (A.M.)

Impressum:

Für den DDQT e.V. Vorstand: Angela Menzel (A.M.), DDQT Geschäftsstelle, Am Leinekanal 4, 37073 Göttingen, Tel.: 0551-20 19 900. Für die „Kommision“: Klemens Speer